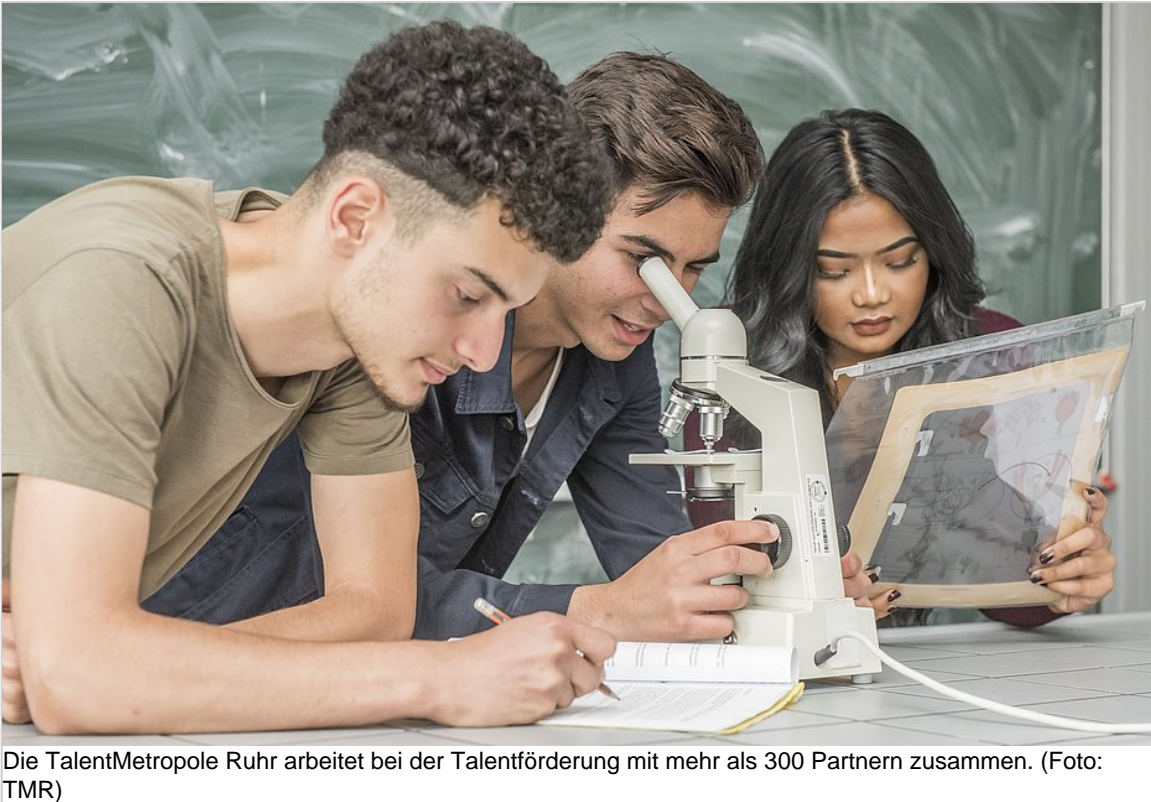


01. Februar 2019

Pressemitteilungen

TalentMetropole Ruhr unterstützt Talentschulen in der Region



- **Leitprojekt Bildung des Initiativkreises Ruhr bringt sich aktiv in Schulversuch im Rahmen der Ruhr-Konferenz ein**
- **15 Projekte stehen Talentschulen ab sofort offen**
- **Individuelle Angebote für Schüler, Eltern und Lehrer**

Die TalentMetropole Ruhr begrüßt die Auswahl der ersten 35 Talentschulen im Rahmen des Schulversuchs der nordrhein-westfälischen Landesregierung. „Wir werden uns aktiv in die Förderung der Talentschulen einbringen“, sagt Bernd Kreuzinger, Geschäftsführer der Stiftung TalentMetropole Ruhr gGmbH. „Der Gedanke, Schulen in besonders herausfordernden Stadtquartieren auch besonders zu unterstützen und auszustatten, ist richtig. Denn hier ist der Bedarf am größten, und hier lassen sich Bildungsaufstiege mit vergleichsweise überschaubaren Ressourcen ermöglichen.“ Die TalentMetropole Ruhr ist das Leitprojekt Bildung des Initiativkreises Ruhr, eines Bündnisses aus mehr als 70

führenden Unternehmen und Institutionen.

23 der Talentschulen befinden sich im Ruhrgebiet. „Mit einigen von diesen Schulen arbeiten wir seit langem eng zusammen, und wir kennen ihre individuellen Bedürfnisse“, so Kreuzinger. „Diese Zusammenarbeit werden wir nun noch einmal intensivieren und ausbauen.“ 15 aufeinander aufbauende Projekte der TalentMetropole Ruhr stehen den Talentschulen ab sofort offen.

Bildungschancen junger Menschen fördern

Dies geschieht in enger Kooperation mit der Westfälischen Hochschule und dem Talentscouting des NRW-Zentrums für Talentförderung. Prof. Bernd Kriegesmann, Präsident der Westfälischen Hochschule, bildet im Rahmen der von der Landesregierung initiierten Ruhr-Konferenz gemeinsam mit Staatssekretär Matthias Richter ein Tandem im Themenforum „Beste Bildungschancen unabhängig von Ort und Herkunft – Talentschulen als Modelle für individuelle Förderung“.

„Wir fördern leistungsstarke junge Menschen – egal, ob sie aus finanzschwachen Elternhäusern oder herausfordernden Verhältnissen kommen“, sagt Kreuzinger. Die TalentMetropole Ruhr stellt den Talentschulen im Ruhrgebiet in einem ersten Schritt alle ihre Angebote kostenlos zur Verfügung.

Die Projekte umfassen individuelle Angebote für Kinder und Jugendliche, aber auch für Eltern und Lehrer. Dazu gehören etwa Programme, bei denen Schüler lernen, dass es sich lohnt, sich selbst zu engagieren und zum Beispiel eigene Schulprojekte umzusetzen. Dazu werden Lehrerinnen und Lehrer im GetReady-Programm geschult. Die Pädagogen wiederum können Talente für ein eigenes Sommercamp, das TalentCamp Ruhr, oder das Schüler-Stipendienprogramm RuhrTalente empfehlen. In speziellen ElternAkademien erfahren Mütter und Väter, wie sie ihre Kinder bei der Berufs- und Studienwahl gezielt unterstützen.

Netzwerk mit mehr als 300 Partnern

Ein herausragendes Projekt der TalentMetropole Ruhr sind die TalentTage Ruhr, die vom 18. bis 28. September 2019 im gesamten Ruhrgebiet stattfinden. An mehr als 200 Terminen gibt es Stationen, an denen sich eigene Stärken und Talente entdecken lassen: Technik-Workshops, Tage der offenen Tür in Unternehmen oder Informationen zur Berufsorientierung. Die TalentMetropole Ruhr kooperiert mit mehr als 300 Partnern aus Kindertagesstätten, Schulen, Hochschulen, Unternehmen, Verbänden und Initiativen.

„Das Ruhrgebiet hat ein enormes, noch unerschlossenes Potenzial an Talenten“, sagt Kreuzinger. „Die TalentMetropole Ruhr will möglichst vielen jungen Menschen Bildungschancen eröffnen. Mit unserem eng geknüpften Netzwerk wollen wir für den Erfolg der Talentschulen einen wichtigen Beitrag

leisten.“

Ein Foto zum Download in druckfähiger Auflösung finden Sie [hier](#).

Downloads

- [PM_Talentschulen](#) (235 KB)
-

Initiativkreis Ruhr GmbH	Telefon +49 201 89 66-60
Alfred Herrhausen-Haus	Fax +49 201-89 66-670
Brunnenstraße 8	E-Mail: info@i-r.de www.i-r.de
45128 Essen	

Geschäftsführer
Dirk Opalka
HRB 8452, Essen
UST-Id.: DE-119 88 6313

Über den Initiativkreis Ruhr

Mehr als 70 Unternehmen und Institutionen bilden ein starkes Regionales Wirtschaftsbündnis. Der Initiativkreis Ruhr ist ein Motor des Wandels. Seine Mitglieder verbindet das Ziel, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Wesentliche Handlungsfelder sind Wirtschaft, Bildung und Kultur. Aus diesem Antrieb heraus entstanden Leitprojekte mit Strahlkraft, zum Beispiel InnovationCity Ruhr, die Gründerallianz Ruhr, die TalentMetropole Ruhr und das Klavier-Festival Ruhr.

Weitere Informationen unter www.i-r.de